

Subject: Newsletter Gesundheit und Gemeinwohl 10/2013
From: "Luzia Osterwalder" <naturl.behand@bluewin.ch>
Date: 31.10.2015 16:13
To: <naturl.behand@bluewin.ch>
CC:
BCC:

Liebe Luzia

Wieder haben sich in den Bereichen Gesundheit und Gemeinwohl interessante, wichtige auch berührende und zukunftsweisende Informationen angesammelt. Es lohnt sich Zeit zu haben ☺

Inhalt:

1. **Erklärung von Bern (EvB), neue Petition**
- 1a. **Médecins Sans Frontières Suisse (msf) Impfkampagnen in Drittweltländern**
2. **Petition der Wirtschaftsstudenten**
3. **Kantonale Initiative SG "Faires Entlastungsprogramm"**
4. **Referendum gegen neue Kampfflugzeuge**
5. **Integrale Politik (IP), politischer Kommentar**
6. **Bedingungsloses Grundeinkommen**
7. **Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) Veranstaltungen in Bern, Basel und Zürich**
8. **Zum Schluss: Indien - Projekte: Kennst du Roy Bunker?**

1. Erklärung von Bern (EvB), neue Petition

Sie zeigt, wo wir achtsam sein sollten. Link zum Newsletter mit neuer Petition:
<http://newsletter.evb.ch/m/6658240/30855-76589862252852a9e0c4673307874956>

1a. Médecins Sans Frontières Suisse (msf): Impfkampagnen.

Wir haben bei Médecins Sans Frontières Suisse nachgefragt, ob statistische Erhebungen vorgenommen werden, um das gesundheitliche Befinden der Menschen in Drittweltländern insbesondere im Zusammenhang mit Impfungen langfristig zu beurteilen.
Bisher kam leider keine Antwort. www.msf.ch

2. wichtige Petition der Wirtschaftsstudenten:

<https://www.openpetition.de/petition/blog/offener-brief-an-die-wirtschaftsfakultaet-der-uzh-mitdenken-statt-mitlaufen-in-der-oekonomik>

3. Kantonale Initiative SG "Faires Entlastungsprogramm"

<http://www.solidarische.ch/sg/haushaltgrundsatz/>

4. Referendum gegen neue Kampfflugzeuge:

<http://www.gsoa.ch/themen/>

5. Integrale Politik (IP) politischer Kommentar

http://www.integrale-politik.ch/images/stories/documents/ip-informieren/politischer-kommentar/politischer_kommentar_der_ip_schweiz_4-13.pdf

6. Grundeinkommen

Inzwischen wurden die Unterschriften fürs bedingungslose Grundeinkommen eingereicht. Die Frage, wie es finanziert wird, hängt davon ab, ob die neoliberalen Kreise Oberhand behalten oder ob wirkliche Gerechtigkeit möglich wird.

<http://www.woz.ch/1340/grundeinkommen/bedingungslos-auf-direktem-weg-ins-paradies>
<http://blogmatthiasjung.wordpress.com/2013/10/06/erstedank-care-okonomie-und-ein-haufen-gold/>

Abgesehen davon müsste dieses Modell auch mit der Gemeinwohl-Bilanz gekoppelt werden:

<http://www.gemeinwohl-oekonomie.org/de/content/gemeinwohl-bilanz-erstellen-0>

7. Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) Veranstaltungen

Bern, 5. November 2013 19:00 Podiumsdiskussion im Käfigturm

Basel, 7. November 2013 s. Anhang

Zürich, 4. Dezember 2013 GWÖ Vereinssitzung und Feier, Details noch nicht bekannt, bitte nachfragen.

8. zum Schluss etwas sehr Erfreuliches

Das ist gelebte Gemeinwohl-Ökonomie und ich finde eine echte Chance der Unabhängigkeit für die Menschen in diesen Ländern:

http://www.ted.com/talks/bunker_roy.html

Auch ich bin tief berührt.... und begeistert.

Falls Sie auf diesen Newsletter verzichten wollen, teilen Sie uns dies doch bitte mit.

Mit herzlichen Grüßen

Luzia Osterwalder

Institut für natürliche Behandlung
Luzia Osterwalder
Tambourenstrasse 5
CH-9000 St. Gallen SG

InstitutFuerNaturlicheBehandlung.ch

Telefon: (0041) (071) 288 56 57
E-Mail: naturl.behand@bluewin.ch

Unser Unternehmen unterstützt die Gemeinwohl-Ökonomie
<https://www.ecogood.org/> <http://schweiz.gwoe.net> <http://ostschweiz.gwoe.net>

☺ E-Mail erstellt und gesendet mit meinem [OPAL 7.0](https://www.opal.ch/)